

## Tipps zur Reinigung von Prothesen

Herausnehmbarer Zahnersatz (Prothesen oder auch die „Dritten“) muss genauso sorgfältig und häufig geputzt werden wie die eigenen Zähne. Zwar können Beläge auf dem Zahnersatz diesem in der Regel nur wenig anhaben, sie führen aber zu Entzündungen der Mundschleimhaut und übertragen sich auf die eigenen Zähne.

Die wichtigsten Tipps für die Reinigung von Prothesen sind:

1. Die Prothesen zweimal täglich sorgfältig mit der Zahnbürste und einem geeigneten Reinigungsmittel reinigen. Im Handel sind spezielle Bürsten und Zahnpasta für die Reinigung von Prothesen erhältlich. Diese können auch verwendet werden.
2. Zur Reinigung des Zahnersatzes das Waschbecken mit etwas Wasser füllen oder mit einem Handtuch auskleiden. Sollte der Zahnersatz beim Putzen einmal aus der Hand gleiten, kann so vermieden werden, dass er durch das Fallen ins Waschbecken Schaden nimmt.
3. Den Zahnersatz zusätzlich möglichst nach jedem Essen herausnehmen und unterfließendem Wasser reinigen
4. Reinigungstabletten sollten möglichst nicht verwendet werden, da sie die Oberfläche des Zahnersatzes angreifen können.
5. Vor allem Vollprothesenträger sollten das Zahnfleisch täglich reinigen. Dazu empfiehlt sich eine weiche Zahnbürste, mit der das Zahnfleisch massiert wird. Die Mundschleimhaut ist bei Prothesenträgern anfälliger für Entzündungen, da die Prothese die Schleimhaut über den ganzen Tag abdeckt und damit die natürliche Selbstreinigung durch den Speichel verhindert wird.
6. Normalerweise kann der Zahnersatz auch nachts getragen werden. Bei manchen Arten von Prothesen ist ein Tragen nachts sogar dringend notwendig, damit sich die verbleibenden Zähne nicht verschieben und der Zahnersatz seine Passung nicht verliert. Fragen Sie im Zweifel Ihren Zahnarzt, was er in Ihrem Fall empfiehlt.

Bei Fragen hilft Ihnen unser Team gerne weiter.